



EISEXPEDITIONEN.de

Ihre Reiseauswahl vom 11.12.2025 14:58  
Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten  
Ihre Ansprechpartnerin: Kristina Hillemann

+49 40 4162 4811

IHRE REISE

Reisetermin

14.06.2027 - 21.06.2027

Reisedauer

8 Tage

Reederei / Schiff

MS Plancius / Oceanwide Expeditions

Vierbettkabine mit Bullauge



Vierbettbelegung



**€ 4.350**

pro Person

Gemeinschaftsbelegung



**€ 4.350**

pro Person

Doppelkabine mit Bullauge



Doppelbelegung



**€ 6.050**

pro Person

Einzelbelegung



**€ 10.285**

pro Person

Gemeinschaftsbelegung



**€ 6.050**

pro Person

Doppelkabine mit Fenster



Doppelbelegung



**€ 6.550**

pro Person

Einzelbelegung



**€ 11.135**

pro Person

Gemeinschaftsbelegung



**€ 6.550**

pro Person



Doppelkabine Deluxe

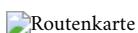
	<i>Doppelbelegung</i>   <b>€ 7.000</b> <small>pro Person</small>	<i>Einzelbelegung</i>   <b>€ 11.900</b> <small>pro Person</small>	<i>Gemeinschaftsbelegung</i>   <b>€ 7.000</b> <small>pro Person</small>
---	---	--	--

Superior Kabine

	<i>Doppelbelegung</i>   <b>€ 7.900</b> <small>pro Person</small>	<i>Einzelbelegung</i>   <b>€ 13.430</b> <small>pro Person</small>
--	---	--

Dreibettkabine mit Bullauge

	<i>Dreibettbelegung</i>   <small>Nicht verfügbar</small>	<i>Gemeinschaftsbelegung</i>   <small>Nicht verfügbar</small>
---	--	---



Sonnenwende Die Mitternachtssonne ist ein natürliches Phänomen, das in den Sommermonaten auftritt. Bei schönem Wetter ist die Sonne 24 Stunden lang sichtbar. Die Sommersonnenwende in Longyearbyen fällt auf den 21. Juni, wenn die Sonne um Mitternacht den höchsten Stand des Jahres über dem Nordhorizont erreicht. Es wird nicht vor Ende August sein, dass die Sonne für ein paar Minuten untergeht. Erleben Sie die Sommersonnenwende wenn die Mitternachtssonne in Spitzbergen ihren höchsten Stand über dem nördlichen Horizont hat.

Tag 1 Am späten Nachmittag gehen Sie im Hafen von Keflavik, unweit des internationalen Flughafens, an Bord der M/V Hondius. Wir lassen den Hafen hinter uns und segeln nach Norden in die Bucht von Faxaflói, wo wir auf dem Weg zur Halbinsel Snaefellsnes Ausschau nach Walen halten.



## Eiskappen und Vulkane

Wir landen in Breidavik bei Arnarstapi, mit dem Snaefellsjökull, einem gletscherbedeckten Vulkan, im Hintergrund. Wir wandern südwärts entlang der Klippen mit Seevögeln nach Hellnar, wo wir wieder an Bord des Schiffes gehen. Möglicherweise fahren wir auch weiter zum Snaefellsjökull, wo Jules Vernes „Reise zum Mittelpunkt der Erde“ begann. Am Abend werden wir erneut nordwestlich der Halbinsel nach Walen Ausschau halten.

## Ein Land voller Inseln, Schären und nordischer Legenden

Wir segeln in der breiten und flachen Bucht von Breidafjordur, die mit Hunderten von Inseln und Schären übersät ist, und können vielleicht einige Seeadler beobachten. Anschließend landen wir auf Flatey und erkunden das traditionelle Fischerdorf und die Kirche mit Gemälden des spanisch-isländischen Künstlers Baltasar. Grylteisten und riesige Kolonien von Papageientauchern brüten entlang der Küste, und Odinshühnchen sind in den Teichen im Landesinneren häufig anzutreffen.

Wir besuchen Klofningur, eine winzige Insel mit einem Leuchtturm und ausgedehnten Brutkolonien von Krähenscharben, Eissturmvögeln und Mantelmöwen. Am Abend segeln wir an den beeindruckenden Látrabjarg vorbei, wo sich Islands größte Seevogelkolonien befinden.

## Auf der Suche nach Walen und Eiderenten

Tag 2 – 7

Wir segeln in den beeindruckenden Skutulsfjörður, wo die Stadt Isafjordur liegt, und planen einen Besuch in Aedey, wo eine isländische Familie eine Eiderentenfarm betreibt, auf der viele hundert Vögel völlig geschützt brüten können und wo am Ende der Brutzeit alle Daunen für den Handel gesammelt werden. An den Ufern der Insel begegnen wir auch brütenden Papageientauchern. Am Nachmittag segeln wir möglicherweise in den Jökulfirdir oder direkt aus dem Fjord hinaus, um erneut nach Walen Ausschau zu halten, während wir in Richtung Nordwesten segeln und den Polarkreis überqueren.

## Am Rande des Meereises

Nördlich von Island, am Rande des sich nach Süden bewegenden Meereises, segeln wir mit unserem eisgangigen Schiff in Richtung Nordosten. Zwei Tage lang halten wir Ausschau nach Sattelrobben und Klappmützen, die manchmal in großer Zahl in dieser Gegend anzutreffen sind. Auch die Anwesenheit eines einsamen Eisbären ist nicht auszuschließen, da diese manchmal die Küsten Islands erreichen. In der Nähe und entlang des Meereises werden wir Wale und Seevögel beobachten, die entlang des produktiven Randes des Meereises wandern und nach Nahrung suchen. Sie befinden sich in einer beeindruckenden Meereslandschaft, mit Meereis im Westen, soweit das Auge reicht. Dies ist eine wilde arktische Umgebung, die ständig in Bewegung ist und sich ständig verändert.

## Erneutes Überqueren des Polarkreises

Wir segeln nun in Richtung Süden. Am frühen Morgen passieren wir Kolbeinsey, eine winzige unbewohnte Insel, die durch den bedrohlichen Ozean schnell erodiert wird. Später landen wir auf Grimsey, einer kleinen Insel, die sich über den Polarkreis erstreckt. Grimsey verfügt über ein kleines, aber freundliches Fischerdorf und beherbergt Kolonien von Dreizehenmöwen, Tordalken, Papageientauchern, Eissturmvögeln und Küstenseeschwalben. Am Abend können wir an der Mündung des Eyafjordur möglicherweise erneut einige Wale beobachten.

Tag 8

Am Ende unserer Reise steigen Sie in Akureyri aus, wo Sie auf Wunsch mit einem Charterbus (eine sechsständige Fahrt, die Sie im Voraus buchen müssen) zur Bushaltestelle Harpa Concert Hall and Conference Centre in Austurbakki, Reykjavík, gebracht werden können. Ihre Zeit in der Arktis mag zwar vorbei sein, aber Ihre Erinnerungen und Erlebnisse werden Ihnen für immer bleiben!

## Im Preis inbegriffen

## Nicht im Preis inbegriffen



## Ihr Schiff

Ihr Schiff ist die "MS Plancius". Ausführlich stellen wir Ihnen dieses Schiff auf unseren Schiffseiten vor. [Ausführliche Informationen](#) zu diesem Schiff.

Passagiere

116

Bordsprachen



Eisklasse

1D

